

Urgestein des ASG verabschiedet

Oberstudienrat Walter Meiser geht in den Ruhestand. Am ASG hat er auch schon sein Abitur gemacht.



Schulleiter Günter Koch (links) und Walter Meiser.

Foto: ASG

Crailsheim. „Seid barmherzig, wie auch euer Vater im Himmel barmherzig ist“ – dieses Bibelzitat spielte für Walter Meiser während seiner Arbeit als Lehrkraft am Crailsheimer Albert-Schweitzer-Gymnasium (ASG) stets eine tragende Rolle. Nachdem er 1978 am ASG sein Abitur gemacht hatte, kehrte er 1989 als angestellter Pfarrer zurück. Im Jahr 1993 war er als Religionslehrer an der Schule tätig und wurde 1994 ins Beamtenverhältnis in den Schuldienst übernommen.

Vor über zehn Jahren erlangte er die Zusatzqualifikation für das Unterrichten des Faches Psychologie. Meiser machte es sich zur Aufgabe, junge Menschen zu verstehen und Möglichkeiten zu finden, wie man diese dazu bringt, die Zehn Gebote zu befolgen.

Noch ist nicht ganz Schluss

Die Arbeit mit jungen Menschen lag Meiser schon immer sehr am Herzen, weshalb es ihm ein großes Anliegen war, seinen Tätigkeitsschwerpunkt in den Schuldienst zu verlagern. Neben seinen Kollegen, von denen er stets geschätzt wurde, lagen ihm auch seine „Schlumpfe“, wie er seine Schülerinnen und Schüler liebevoll nannte, besonders am Herzen. Zusammen mit seinem Kollegen Eyub Aksoy unterrichtet er im kommenden Schuljahr noch die Kursstufe 2 im Fach evangelische Religion.

Neben Barmherzigkeit hatte auch Optimismus stets einen hohen Stellenwert bei seinem Tun und Walten. Auch in schwierigen Situationen versuchte Walter Meiser stets, sich auf die positiven Aspekte zu konzentrieren und eine Lösung für Probleme zu finden. Jahrelang war Meiser darüber hinaus für die Homepage des ASG zuständig und in der Multimediaberatung tätig.